

Potenziell treibende Kräfte und potenzielle Barrieren für den Ausbau erneuerbarer Energien aus integrativer Sichtweise

Endbericht

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie Wuppertal, Februar 2010

Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Manfred Fischedick Wuppertal Institut für Klima Umwelt Energie Postfach 10 04 80, 42004 Wuppertal

Tel. 0202 2492 -121 (-198 Fax)

Email: manfred.fischedick@wupperinst.org

Projektbearbeiter und -bearbeiterinnen

Prof. Dr.-Ing. Manfred Fischedick (Projektleitung)

Karin Arnold

Sylvia Borbonus

Carmen Dienst

Thomas Hanke

Sarina Keller

Dr. Hans-Jochen Luhmann

Frank Merten

Katja Pietzner

Dr. Nikolaus Supersberger (Co-Projektleitung)

Johannes Venjakob

Christoph Zeiss

Michael Ritthoff

Unter Mitarbeit von

Oliver Keilhauer

Marlen Brutscheid

Ulrike Meinel

Thomas Targiel

Inhaltsverzeichnis

Zusamme	enfassung	4
1 Politil	kziele als mögliche Treiber des Ausbaus der Nutzung erneuerbarei	r
Energien .		12
1.1 Ge	ewährleistung von Energiesicherheit	15
1.1.1	Begriffsdefinition Energiesicherheit	15
1.1.2	Hypothese und Analyse	15
1.1.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer I	Energien
1.1.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energi	en und
dem I	Politikziel	20
1.1.5	Zusammenfassung: Identifizierung offener Punkte	22
1.2 Re	egionale Wertschöpfung	23
1.2.1	Begriffsdefinition	23
1.2.2	Hypothese und Analyse	24
1.2.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer l	Energien
		30
1.2.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energi	en und
dem I	Politikziel	32
1.2.5	Workshop "Erneuerbare Energien als Motor für regionale Wertschöp	fung"34
1.2.6	Weitere Ergebnisse des Workshops: Ansätze und Kooperationen für e	ein
regio	nales Ressourcenmanagement	38
1.2.7	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer l	Energien
		40
1.2.8	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	41
1.3 Ge	eschlechtergerechtigkeit im Süden	41
1.3.1	Begriffsdefinition Geschlechtergerechtigkeit	41
1.3.2	Hypothesenbildung und Analyse	42
1.3.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer I	Energien
		47
1.3.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energi	en und
dem I	Politikziel	49
1.3.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	53
1.4 Ar	mutsbekämpfung und ländliche Entwicklung	53
1.4.1	Begriffsdefinition	53
1.4.2	Hypothese und Analyse	54
1.4.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer I	Energien
		57
1.4.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energi	en und
dem I	Politikziel	64
1.4.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	66

1.5 Inn	ovationsfähigkeit und Unternehmensgründungen	67
1.5.1	Definitionen	67
1.5.2	Hypothesen und Analyse	68
1.5.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer En	_
1.5.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energier	
dem P	olitikziel	
1.5.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	
	welt- und Klimaschutz	
1.6.1	Begriffsdefinition	
1.6.2	Hypothese und Analyse	
1.6.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer En	
1.6.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energier	
dem P	olitikziel	82
1.7 Erv	veiterte Sicherheit für Deutschland im globalen Staatengefüge	84
1.7.1	Begriffsdefinition Erweiterte Sicherheit (engl. broader security)	84
1.7.2	Hypothese und Analyse	84
1.7.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer En	
1.7.4	Mögliche Synergien und Konkurrenzen anderer Klimaschutzoptionen	
1.7.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	88
1.8 Sch	affung von Arbeitsplätzen	89
1.8.1	Definitionen	89
1.8.2	Hypothese und Analyse	90
1.8.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer En	_
1.8.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energier	
dem P	olitikziel	100
1.8.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	103
1.9 Sch	affung stabiler industriepolitischer Rahmenbedingungen und Schaffung vo	n
Exportm	ärkten	104
1.9.1	Begriffsdefinition	104
1.9.2	Hypothese und Analyse	105
1.9.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer En	
1.9.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energier	
dem P	olitikziel	
1.9.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	
	duktion globaler technologischer Impulse	
1.10.1	Begriffsdefinition	
1.10.2	Hypothese und Analyse	

1.10.3	Bedeutung des Politikziels im Förderinstrumentarium erneuerbarer	
Energi	ien	124
1.10.4	Hemmnisse für einen stärkeren Bezug zwischen erneuerbaren Energie	en und
dem P	olitikziel	127
1.10.5	Zusammenfassung, Identifizierung offener Punkte	131
1.11 Zı	ısammenfassung der Politikziele und Ausblick auf weitere Forschungsschri	tte 132
2 Wirtsc	haftliche, gesellschaftliche und ressourcenseitige Faktoren als treib	ende
	l Hemmnisse erneuerbarer Energien	
	onomische Faktoren als dominierende Kräfte bei der Nutzung ernerubarer	
		134
2.1.1	Festlegung der wichtigsten Faktoren: Expertenbefragung	
2.1.2	Zusammenfassung und Fazit der Ergebnisse der ersten Befragungsrund	e136
2.1.3	Ergebnisse der zweiten Befragungsrunde	139
2.1.4	Kurzfristiges Wegbrechen der internationalen Klimapolitik	139
2.1.5	Ökonomische Faktoren – Bedeutung der Finanzkrise	141
2.1.6	Bedeutung langfristiger Entwicklungen	143
2.1.7	Klimapolitik, Finanzkrise und langfristige Entwicklungen als weniger	
releva	nte Faktoren der Nutzung erneuerbarer Energien	146
2.2 Die	relevantesten Einflussfaktoren: Kurzbeschreibungen	147
2.2.1	Langfristige Kosten- und Preisentwicklung im Bereich fossiler und	
erneue	erbarer Energieträger	148
2.2.2	Begrenzte Verfügbarkeit fossiler Energieträger	150
2.2.3	Rasche technologische Fortschritte und Technologiesprünge im Bereich	i
erneue	erbarer Energien	152
2.2.4	Lernkurven und Kostendegressionseffekte bei der Nutzung erneuerbare	
Energi	iequellen	153
2.2.5	Unfallereignisse (z.B. Kernenergie-Unfall, CCS-Leckage)	
2.2.6	Abrupte Schwankungen der Energieträgerpreise	155
2.2.7	Massiver Einstieg der Global Player in den Markt für erneuerbare Energ	ien
		156
2.2.8	Verbesserung der Anwendbarkeit, Beherrschbarkeit, Transfereignung	
	erbarer Energieträger in den Entwicklungsländern	
2.2.9	Netzstabilität	
	onomische und technologische Faktoren als Faktorenbündel	
2.3.1	Cluster 1 - Ökonomische Faktoren	
2.3.2	Cluster 2 - Technologiespezifische Faktoren	
2.3.3	Weitere Faktoren	
	zug der Faktoren und der Faktoren-Cluster zur Umsetzungsmatrix	
2.4.1	Cluster Ökonomische Faktoren	
2.4.2	Cluster Technologiespezifische Faktoren	
2 4 3	REGRENATE VERTIGNARVEIT INCCITER HINDRGIEFRAGE UND PEAR-TENDENACH	167